

Vortrag:

## Künstliche Intelligenz (KI) und globale Sicherheit



Prof. Dr. Karl Hans Bläsius,  
Foto: Universität Trier

Große Fortschritte auf dem Gebiet „Künstliche Intelligenz“ haben auch zu entsprechenden Fortschritten in der Militärtechnik geführt. Wie Prof. Dr. Karl Hans Bläsius, emeritierter Professor für Künstliche Intelligenz an der Hochschule Trier, feststellt, gilt dies nicht nur für Waffensysteme mit immer mehr Autonomie, sondern auch für Frühwarnsysteme nuklearer Bedrohungen.

Er sieht die Gefahr, dass KI-Entscheidungen hierbei häufig in unsicherem Kontext fallen und daher falsch sein können.

Dies könnte mit gravierenden Folgen verbunden sein und sogar die Gefahr eines Atomkriegs aus Versehen in sich bergen. Weitere Risiken könnten in Zusammenhang mit Systemen der generativen KI entstehen.

**Referent:**

**Prof. Dr. rer. nat. Karl Hans Bläsius**

**Mittwoch, 15. Januar 2025,**

**19 bis 21 Uhr**

**VHS, E.11 (Kleiner Saal)**

**Entgeltfrei**

Mit Unterstützung

**Leserinitiative  
Publik-Forum**

**Weitere Informationen:**

Programmbereichsleiter Nikolaos Georgakis, 0201 88-43215 oder [nikolaos.georgakis@vhs.essen.de](mailto:nikolaos.georgakis@vhs.essen.de)

**Anmeldung:**

Schriftlich per Anmeldekarte oder online unter [www.vhs-essen.de](http://www.vhs-essen.de) unter 242.1A048N.



In Kooperation mit dem

